

### 3. IKEK-Forum - Gemeinde Altstadt

---

*Altstadthalle, Altstadt*

*14.03.2022, 18:30-21:00 Uhr*

**Ziel:**

*Konkretisierung bisher gesammelter Ideen in Leitprojektwerkstätten; sowohl Bearbeitung übergeordneter gemeindlicher als auch ortsteilbezogener Projekte*

Mit dem Forum am Montag, den 14.03.2022, fand die dreiteilige Veranstaltungsreihe der IKEK-Erstellung vorerst ihren Abschluss. Etwa 35 interessierte Bürgerinnen und Bürger trafen sich in der ortsansässigen Altenstadthalle, um in sogenannten „Leitprojektwerkstätten“ die Inhalte der vorab definierten Handlungsfelder zu konkretisieren. Nach der Begrüßung durch Frau Eva Hufnagel, stellvertretende Vorsitzende der Steuerungsgruppe, sowie ein paar einleitenden Worten von Frau Franziska Gimbel, Beauftragte des Planungsbüros IPU GmbH, ordneten sich die Teilnehmer:innen eigenständig den Leitprojektwerkstätten zu und tauschten sich dort mithilfe von projektbezogenen Fragestellungen und bereitgestelltem Karten- und Informationsmaterial aus. In insgesamt drei Runden à 30 Minuten wurden somit zwölf Leitprojekte bearbeitet, die sowohl die gesamte Gemeinde als auch konkrete Ortsteile betrafen. Doch der IKEK-Prozess ist hiermit noch nicht beendet – im Spätsommer dieses Jahres ist eine Abschlussveranstaltung geplant, nach welcher der Übergang in die Förderphase beginnt. Die folgenden Seiten dokumentieren die Beiträge des dritten IKEK-Forums (Skizzen, Projektbeschreibungen, Beantwortung der Fragestellungen, Fotos) und sind entsprechend der Reihenfolge der Projektwerkstätten geordnet (siehe Inhaltsverzeichnis auf der folgenden Seite).

# Inhaltsverzeichnis

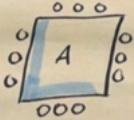
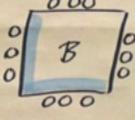
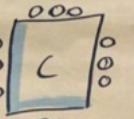
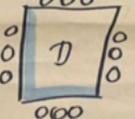
Begrüßung .....	4
Sichtbare Geschichte .....	5
Rad- und Wanderwegeinfrastruktur.....	8
Freizeit und Sport in Altstadt .....	11
Vereinsnetzwerke .....	15
Mobil in Altstadt.....	18
Infoportal Innenentwicklung .....	21
Kulturlandschaft schätzen, pflegen und erleben .....	23
Attraktive Innenstadt – Vogelsbergstraße .....	26
Oberau – Gemeindehaus „Hauptstraße 13“ .....	29
Heegheim – Qualifizierung Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus und Gestaltung Dorfplatz „Alte Schule/Brunnenstraße“ .....	32
Rodenbach – Gestaltung Dorfplatz „Untere Straße“ .....	35
Altstadt – Eberhardt- und Eichlergelände als neues Stadtzentrum „Markthof“ .....	37
Lindheim – Qualifizierung Treffpunkt „Pfarrscheune“ und „Bürgerhaus“ sowie Gestaltung Dorfplatz „Alte Burg“ und „Heugasse“ ...	40
Enzheim – Qualifizierung Treffpunkt „Vereinshaus“ .....	43
Waldsiedlung – Gestaltung Dorfplatz „Josef-Schulmeister-Platz“ .....	44

# Begrüßung

Herzlich Willkommen  
zum IKEK-Forum

## Leitprojektwerkstätten

- Runde 1 18:50 - 19:20  
- gemeinde. Projekt -
- Runde 2 19:20 - 19:50  
- gemeinde. Projekt -
- Runde 3 19:50 - 20:20  
- lokale Projekte -

R1 Sichtbare Geschichte		R1 Rad- und Handratha - Infrastruktur
R2 Mobil in Altenstadt		R2 Infoportal Innenentwicklung
R3 Heugheim, Oberau		R3 Altenstadt, Rodenbach
R1 Freizeit + Sport in Altenstadt		R1 Veröronetzwerk
R2 Kulturlandschaft schätzen, pflegen, erleben		R2 Attraktive Innenstadt - Vogelbergstraße
R3 Lindheim, Freheim		R3 Höchst, Haldsiedlung





## Sichtbare Geschichte

---

- ⊙ Welche weiteren Gebäude, Plätze und Denkmäler sollten für Besucher und Einheimische sichtbar gemacht werden?

### **Altenstadt**

- Stauweiher, Sägewerk Vetter heute  
Altenheim
- Tankstelle Auto-Gering, Bauhof
- Kino, Tanzsäle und Gaststätten mit Tanz  
(Disco Granada)
- röm. Funde
- jüd. Friedhof

### **Höchst**

- Schloss Günderrode
- jüd. Friedhof

### **Lindheim**

- Meerrettich-Zucht
- Schlittenwerkstatt, Waage
- Schloss Lindheim
- jüd. Friedhof

### **Enzheim**

- Kirche
- Mühle

### **Heegheim**

- Hochbehälter (Speicheranlage mit  
Wasserversorgung)

### **Oberau**

- Schule
- alte Läden

## Sichtbare Geschichte

<ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie soll die Beschilderung gestaltet werden?</li> <li>a. Welche Informationen sollen vermittelt werden?</li> <li>b. Wie umfangreich soll die Beschilderung ausfallen?</li> <li>c. Wie können die Informationen auch durch digitale Möglichkeiten ergänzt werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gezielt mit Karte, einheitliche Gestaltung</li> <li>- andere interessante Orte sollen erkennbar sein</li> <li>- übersichtlich, siehe Vorbild Oberau (sehr gut)</li> <li>- am Ortseingang: Tafeln mit Hinweisen zu Sehenswürdigkeiten</li> <li>- QR-Code könnte auf Homepage der Gemeinde verweisen oder für Rundwege werben</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie können die Besonderheiten untereinander verbunden werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rund-, Themenwege</li> <li>- Rad- und Wanderwege</li> <li>- Schilder mit Karten, auf denen Besonderheiten sichtbar sind</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie könnte die Gestaltung des Gesamtprojektes aussehen?</li> <li>d. Wie kann es in der Gemeinde einheitlich gestaltet werden?</li> <li>e. Wie können in den Ortsteilen lokale Akzente gesetzt werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- siehe Oberau (Heimat- und Geschichtsverein)</li> <li>- Kommunikation</li> <li>- Vereinsgemeinschaft</li> <li>- eigene, ortstypische Themen</li> <li>- Feste mit Motto</li> <li>- Vernetzung (über einen Vereinsring, z.B. Vereine, Kirche, Ortsbeirat, Koordinator)</li> </ul>

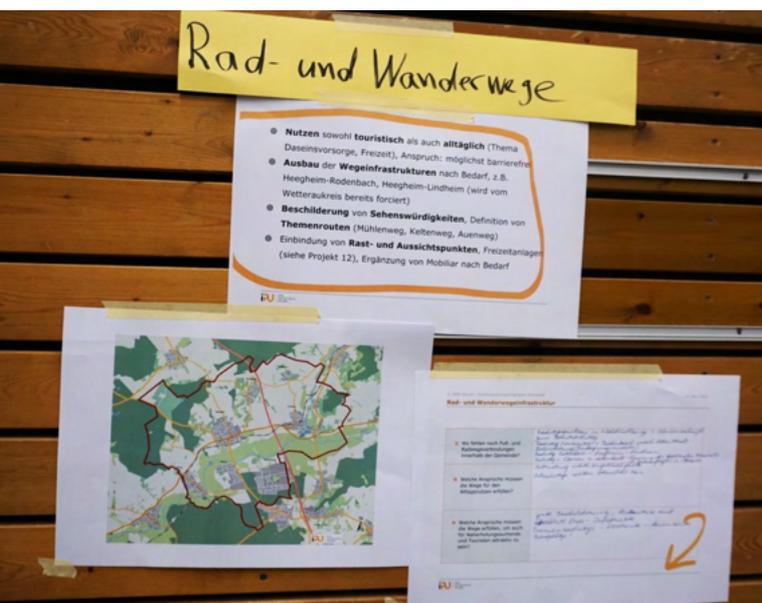
## Rad- und Wanderwegeinfrastruktur

- ⊙ **Nutzen** sowohl **touristisch** als auch **alltäglich** (Thema Daseinsvorsorge, Freizeit), Anspruch: möglichst barrierefrei
- ⊙ **Ausbau** der **Wegeinfrastrukturen** nach Bedarf, z.B. Heegheim-Rodenbach, Heegheim-Lindheim (wird vom Wetteraukreis bereits forciert)
- ⊙ **Beschilderung** von **Sehenswürdigkeiten**, Definition von **Themenrouten** (Mühlenweg, Keltenweg, Auenweg)
- ⊙ Einbindung von **Rast- und Aussichtspunkten**, Freizeitanlagen (siehe Projekt 12), Ergänzung von Mobiliar nach Bedarf



## Rad- und Wanderwegeinfrastruktur

<ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Wo fehlen noch Fuß- und Radwegeverbindungen innerhalb der Gemeinde?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Waldsiedlung: von Josef-Schulmeister-Platz bis Bahnradweg</li> <li>- Verbindung zwischen Rodenbach und Altenstadt</li> <li>- Radweg Rodenbach – Heegheim – Lindheim</li> <li>- Verbindung zwischen Oberau und Altenstadt (Querung des geplanten Kreisels der zukünftigen Umgehungsstraße)</li> <li>- Verbindung nach Engelthal fehlt</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Welche Ansprüche müssen die Wege für den Alltagsnutzen erfüllen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beleuchtung, z.B. mithilfe von Bewegungsmeldern</li> <li>- insbesondere Schulwege sollten beleuchtet sein</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Welche Ansprüche müssen die Wege erfüllen, um auch für Naherholungssuchende und Touristen attraktiv zu sein?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gute Beschilderung, Hinweise auf attraktive Orte mittels Infopunkte</li> <li>- gut ausgestattete Rastplätze</li> <li>- Themenradwege, z.B. Obstroute</li> </ul>



## Rad- und Wanderwegeinfrastruktur

⊙ Haben Sie Ideen für Themenwege, die der Naherholung und dem Tourismus dienen?

a) Welche Themen bieten sich an?

b) Wie können diese spannend aufbereitet werden?

c) Wie können die lokalen Angebote und Besonderheiten in die Routenplanung eingebunden werden?

- Obstroute
- Oberauer Bembelweg
- Kirschweg Oberau
- Streuobstwiesenweg
- Limesradweg
- Auenweg
- Bonifatiusweg

⊙ Was ist wichtig an den Wegen? Denken Sie an Beschilderung, Rastpunkte, Ziele, usw.

- Infotafeln weiterführen
- Touren von Altenstadt ausgehend bekannt machen, z.B. hinsichtlich des Schwierigkeitsgrads und Länge
- Infopunkt an der Ladestraße – Hinweise auf Einkehrmöglichkeiten



## Freizeit und Sport in Altenstadt



- ◎ **Aufbau von Freizeit- und Sportanlagen**, v.a. für Jugendliche, in versch. Ortsteilen, **Ziel:** Angebote in allen Orten, aber gemeindlich breites Angebot, gute Wegeverbindungen sowie Informationen zum Angebot
- ◎ **Verbindung** mit dem **Projekt Rad- und Wegenetz**
- ◎ **Gestaltung der Anlagen als Treffpunkte** mit Sitz- und Unterstellmöglichkeiten z.B. Nutzung Container
- ◎ **Ideen/ Verortungen:**
  1. Kino (Räumlichkeiten oder Sommerkino)
  2. Dirtpark/ Pumptrack
  3. Skatepark (Erneuern und Vergrößern des Bestehenden oder Ergänzung um weiteren)
  4. Thema Tiere? (Kooperation mit Tierheim, Hundeparcours)
  5. Klettern und Fahrradpark Sportplatz Alter Hangar Waldsiedlung
  6. Basketballplatz Rodenbach

## Freizeit und Sport in Altenstadt

<p><b>Kino (Indoor- oder Freilichtkino)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wo bestehen Räumlichkeiten, um ein Kino einzurichten?</li> <li>⊙ Wo könnte ein Freilichtkino stattfinden?</li> <li>⊙ Wer kommt als Betreiber:in/Veranstalter:in in Frage?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Indoor-Kino ungeeignet, da bereits in Hanau, Bündungen, Nidda, Nidderau vorhanden</li> <li>- z.B. in der grünen Lunge (Outdoor) oder einer der großen Parklätze (Autokino)</li> <li>- Kulturvereine: Altenstädter Gesellschaft für Geschichte und Kultur, Heimat- und Geschichtsverein Oberau, Jugendpflege der Gemeinde, Vielfalt in Altenstadt e.V.</li> </ul>
<p><b>Dirtpark/Pumptrack</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wo soll er errichtet werden?</li> <li>⊙ Auf welche Fläche soll er sich ausdehnen?</li> <li>⊙ Wie wird er mit anderen Fahrradinfrastrukturen verbunden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nah am Radwegenetz, z.B. Vulkanradweg, Bolzplatz Lindheim</li> <li>- Rat von Fachleuten suchen</li> <li>- Vermutung: Fläche &lt; 1000 m<sup>2</sup></li> <li>- direkter Anschluss</li> <li>- möglichst nicht zu weit entfernt von Einkaufsmöglichkeiten</li> </ul>

## Freizeit und Sport in Altenstadt

<p style="text-align: center;"><b>Skatepark</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie kann der bestehende Skatepark weiter ausgebaut und die Anlage verbessert werden?</li> <li>⊙ Sollen auch an anderen Orten neue, kleinere Skateanlagen entstehen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufwertung der Umgebung mit Sitzgelegenheiten</li> <li>- Sonnenschutz/Beschattung</li> <li>- Beleuchtung</li> <li>- neue/modernere Ausstattung (Ergänzung der vorhandenen Möglichkeiten)</li> <li>- Einbindung der Skateboard-Abteilung des VfL Altenstadt</li> <li>- Lindheim (Festplatz oder einem späteren Zeitpunkt dort, wo aktuell das Vereinshaus der Freiwilligen Feuerwehr steht)</li> <li>- Waldsporthalle Oberau</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Tiere</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Welche Tierheime gibt es in Altenstadt und Umgebung, die mit der Limesschule zusammenarbeiten könnten?</li> <li>⊙ Wie könnte ein Betreuungsangebot für Tiere organisiert werden?</li> <li>⊙ Welche Angebote zur Freizeitgestaltung mit Tieren könnten noch entstehen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- keine</li> <li>- kein Gemeindethema</li> <li>- Hundewiese</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Klettern und Fahrradpark (Sportplatz Alter Hangar Waldsiedlung)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Welche Kletterelemente können entstehen?</li> <li>⊙ Wie kann der Fahrradparcours im angrenzenden Wald gestaltet werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- siehe Protokoll Ortsbeirat</li> <li>- anspruchsvolle Elemente für Kinder/Jugendliche ab etwa zehn Jahren</li> <li>- siehe Protokoll Ortsbeirat</li> <li>- Senior:innen-Fitnessgeräte, Hockeyfeld ehemaliger Hangar</li> </ul>

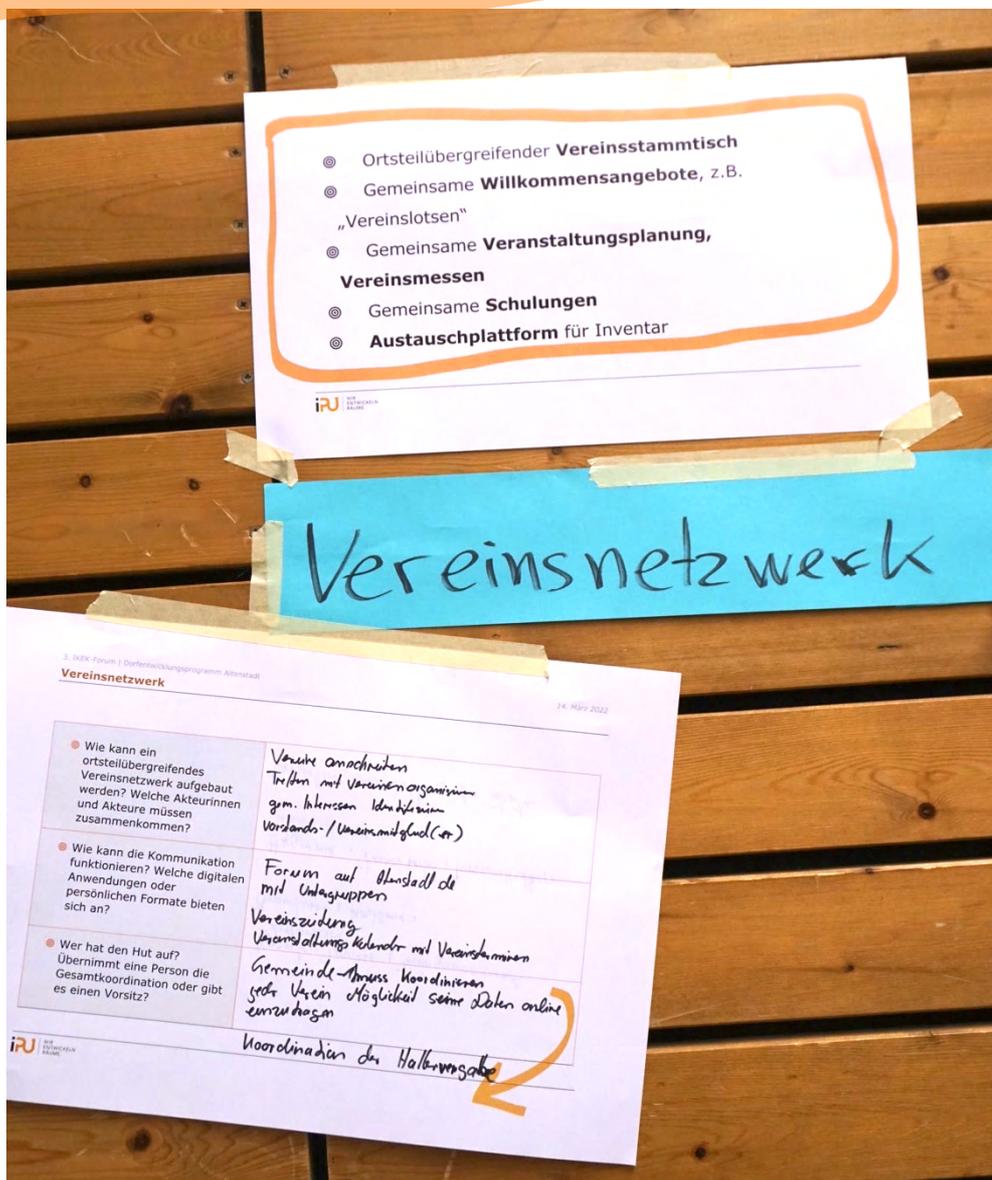
## Freizeit und Sport in Altenstadt

<p><b>Basketballplatz Rodenbach</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie ist der derzeitige Zustand des Platzes?</li> <li>⊙ Welche baulichen Maßnahmen sind notwendig, um ihn attraktiver zu gestalten?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- akzeptabel</li> <li>- Beschattung</li> <li>- Beschilderung und Vermarktung (unbekannt)</li> </ul>
<p><b>Allgemein</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wo sind Verbindungslücken zwischen den einzelnen Angeboten?</li> <li>⊙ Wie können diese Infrastrukturen für Jugendliche noch besser miteinander verbunden werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindung über (beleuchtete) Radwege, z.B. Lindheim – Heegheim, Oberau – Waldsiedlung, Kloster Engelthal – Hof Oppenhausen</li> <li>- vernünftige Ausschilderung</li> </ul>



## Vereinsnetzwerke

- ⊙ Ortsteilübergreifender **Vereinsstammtisch**
- ⊙ Gemeinsame **Willkommensangebote**, z.B. „Vereinslotsen“
- ⊙ Gemeinsame **Veranstaltungsplanung, Vereinsmessen**
- ⊙ Gemeinsame **Schulungen**
- ⊙ **Austauschplattform** für Inventar



## Vereinsnetzwerke

<p>⊙ Wie kann ein ortsteilübergreifendes Vereinsnetzwerk aufgebaut werden? Welche Akteurinnen und Akteure müssen zusammenkommen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereine kontaktieren</li> <li>- Treffen mit Vereinen organisieren</li> <li>- gemeinsame Interessen identifizieren</li>   <li>- Vorstands-/Vereinsmitglieder müssen zusammenkommen</li> </ul>
<p>⊙ Wie kann die Kommunikation funktionieren? Welche digitalen Anwendungen oder persönlichen Formate bieten sich an?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Forum auf Website <a href="http://www.altenstadt.de">www.altenstadt.de</a></li> <li>- Vereinszeitung einbinden</li> <li>- Veranstaltungskalender mit Vereinsterminen anlegen</li> </ul>
<p>⊙ Wer hat den Hut auf? Übernimmt eine Person die Gesamtkoordination oder gibt es einen Vorsitz?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinde muss Koordination übernehmen</li> <li>- jeder Verein sollte die Möglichkeit haben, seine Daten online einzutragen</li> </ul>



## Vereinsnetzwerke

⊙ Welchen Mehrwert bietet das Vereinsnetzwerk den teilnehmenden Vereinen?

- a) Welche Veranstaltungen will man gemeinsam organisieren?
- b) Wo will man sich austauschen? Wo will man voneinander profitieren?
- c) Welche Schulungen können gemeinsam organisiert werden?
- d) Welche Angebote zur Förderung des Vereinslebens kann man gemeinsam entwickeln?

- Konzerte, Turniere, Trainingswochenenden, Straßenfeste
- Garnituren, Kostüme, etc.
- Hygieneschulungen, Steuerrecht, Tanzworkshop, Trainer:innenscheine
- Vorstellungsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler



## Mobil in Altenstadt



- ◎ Maßnahmen zur **Verbesserung der individuellen Mobilität** für versch. Zielgruppen
- ◎ Für diesen Bereich existieren **diverse, spezifische Förderprogramme**, jedoch hat diese Thematik auch eine hohe Relevanz in der DE-Beratung

1. Förderprogramm Elektromobilität (Schaffung der Ladeinfrastruktur, VIP-Parkplätze an Rathaus, DGHs...)
2. Förderung Lastenräder (in Kombination mit Ausbau Wegeinfrastruktur, Verleihstationen von Lastenrädern in jed. Ort, Förderprogramm zur Anschaffung von Lastenrädern)
3. Mitfahrbänke und Bürgerbus

## Mobil in Altstadt

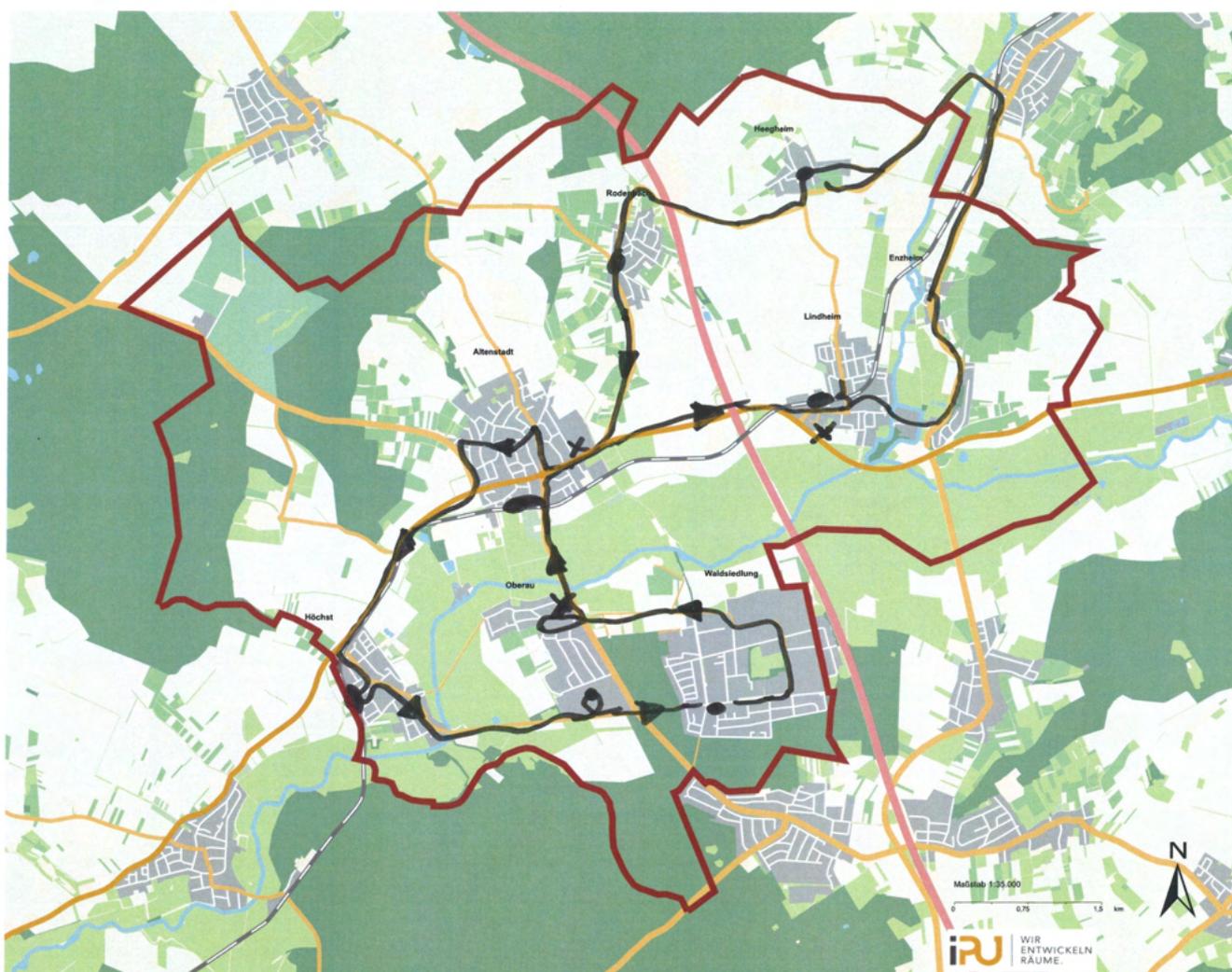
<p><b>Förderprogramm Elektromobilität</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Was sind Möglichkeiten, E-Mobilität attraktiver zu machen?</li> <li>⊙ Wo sind bereits Lademöglichkeiten für Autos und Fahrräder vorhanden und wo werden sie benötigt?</li> <li>⊙ Wo sehen Sie Ansatzpunkte der Kommune, um die Elektromobilität in der Gemeinde zu fördern?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau der Ladestationen für Autos und Fahrräder</li> <li>- Wo? P+R, entlang des Radwegenetzes, ...</li> <li>- Rossmann Lindheim, Ladestraße Altstadt (Altstadthalle, P+R, Tiefgaragen in Neubauten, Supermärkte, entlang der Radwege, Sportplätze, Bürgerhaus, ...)</li> <li>- Plätze für Ladestationen ausbauen</li> <li>- Informationen über Ladestationen sowie Nutzung der entsprechenden Apps, etc. bereitstellen</li> <li>- mit gutem Beispiel vorangehen</li> </ul>
<p><b>Mitfahrbänke und Bürger:innenbus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie kann ein Bürgerbus aufgebaut werden? Wer sind die Akteurinnen und Akteure?</li> <li>⊙ Wer bietet die Fahrten an? Soll das Angebot ehrenamtlich oder professionell aufgebaut werden?</li> <li>⊙ Welche Rolle spielen Mitfahrbänke in Kombination mit dem Bürger:innenbus?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- generell: Mitfahrbänke nicht erwünscht, Idee Stadtbus Altstadt bzw. Bürgerbus wird bevorzugt</li> <li>- siehe Protokoll Sozialausschuss --&gt; „Hopper-Prinzip“ (analog Angebot in Offenbach) oder bei Taxiunternehmen einbinden (City Car)</li> <li>- professionell, um Angebot abzusichern (inkl. Versicherung)</li> <li>- als Abrufservice und/oder feste Taktung</li> <li>- können als Haltestellen genutzt werden</li> </ul>

## Mobil in Altenstadt

### Allgemein

🎯 Was ist nötig, um die einzelnen Maßnahmen sinnvoll miteinander zu kombinieren?

- Informationen auf Homepage bereitstellen
- Info-Veranstaltungen organisieren
- Angebote bewerben mittels Flyer oder auf Festen
- Bürgerversammlung
- Nutzung durch Rathaus-Mitarbeitende usw.
  
- Konzepte anderer Städte oder Länder kennenlernen und eventuell auf eigene Region anwenden



## Infoportal Innenentwicklung

**Bündelung** von **Informationen** und **Sensibilisierungsmaßnahmen** zum Thema Bauen im Bestand in einem Infoportal der Gemeinde, **Kombination** mit **Veranstaltungen** und **Beratungsleistungen**

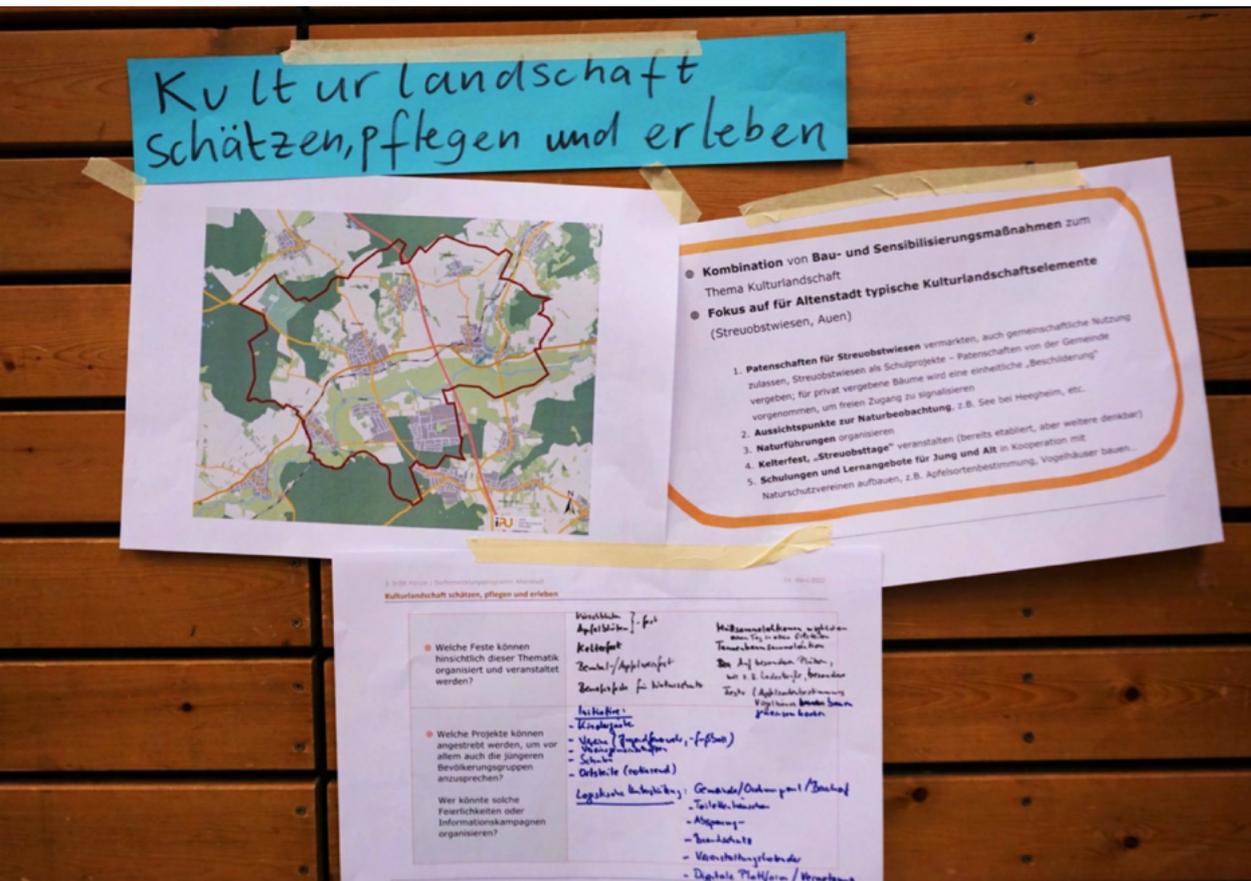
- ⊙ Darstellung von **Best Practice** (Website, Publikation, Besichtigungen)
- ⊙ **Infoveranstaltungen**
- ⊙ **Unterstützung** bei der **Antragsstellung** und **Planung** für die **Umnutzung historischer Bausubstanz** (ehrenamtlich oder hauptamtlich?)



## Infoportal Innenentwicklung

<p>⊙ Wie können die Menschen für Innenentwicklung begeistert werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- durch gute Beispiele, die sie selbst anwenden können</li> <li>- private Sanierung, die zeitweise den Bürger:innen geöffnet wird</li> <li>- positive Beispiele müssen veröffentlicht werden</li> </ul>
<p>⊙ Wie können gute Beispiele in der Gemeinde gefunden, angesprochen und gezeigt werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Internetportal für gelungene Sanierungen</li> <li>- Wettbewerb, z.B. „Mein schönes Heim“</li> </ul>
<p>⊙ Welche Veranstaltungen können Sie sich vorstellen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tag der offenen Türen und Tore für Häuser und Gärten</li> <li>- Spaziergänge zu Baustellen</li> <li>- Wanderwege durch alte Ortskerne</li> </ul>
<p>⊙ Wie können Informationen am besten vermittelt werden? Worauf kommt es dabei an?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- im Objekt vor oder im Bild</li> <li>- gute Beispiele aus Dorferneuerung veröffentlichen (Heftformat oder digital)</li> <li>- Lust machen auf Altbausanierung</li> </ul>
<p>⊙ Welche Unterstützung brauchen Bauherrinnen und Bauherren beim Bauen im Bestand? Wer kann diese Unterstützung bieten?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weitervermittlung von professionellen Planer:innen</li> <li>- Listen von Altbauarchitekt:innen auf der Gemeinde-Homepage veröffentlichen</li> <li>- Erfahrungsberichte von Bürger:innen, die sich als Mentoren zur Verfügung stellen</li> <li>- Möglichkeiten der Dorferneuerungsunterstützung müssen bekannt gemacht werden (Flyer in Ortsteilen verteilen)</li> </ul>

## Kulturlandschaft schätzen, pflegen und erleben



- ◎ **Kombination von Bau- und Sensibilisierungsmaßnahmen** zum Thema Kulturlandschaft
- ◎ **Fokus auf für Altenstadt typische Kulturlandschaftselemente** (Streuobstwiesen, Auen)

1. **Patenschaften für Streuobstwiesen** vermarkten, auch gemeinschaftliche Nutzung zulassen, Streuobstwiesen als Schulprojekte – Patenschaften von der Gemeinde vergeben; für privat vergebene Bäume wird eine einheitliche „Beschilderung“ vorgenommen, um freien Zugang zu signalisieren
2. **Aussichtspunkte zur Naturbeobachtung**, z.B. See bei Heegheim, etc.
3. **Naturführungen** organisieren
4. **Kelterfest, „Streubsttage“** veranstalten (bereits etabliert, aber weitere denkbar)
5. **Schulungen und Lernangebote für Jung und Alt** in Kooperation mit Naturschutzvereinen aufbauen, z.B. Apfelsortenbestimmung, Vogelhäuser bauen...

## Kulturlandschaft schätzen, pflegen und erleben

<p>⊙ Welche Kulturlandschaftselemente sind typisch für die Gemeinde?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Streuobstwiesen</li> <li>- Kirschbäume</li> <li>- Auenlandschaft</li> <li>- Wald</li> <li>- Limes</li> <li>- landwirtschaftliche Flächen</li> <li>- Nidder</li> </ul>
<p>⊙ Wie kann das Bewusstsein für und das Interesse an den spezifischen Kulturlandschaftselementen, z.B. den Streuobstwiesen, gefördert werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Infotafeln</li> <li>- Schulprojekte</li> <li>- Äpfel lesen und pressen</li> <li>- Patenschaften für Bäume und/oder Tiere</li> <li>- Obstbaumschnitt</li> <li>- Waldbaden</li> <li>- Wiesen mähen</li> <li>- Was gibt es im Wald? (Bäume, Wild)</li> <li>- Naturführungen</li> <li>- generell Pflegen/Mähen/Kehren/...</li> </ul>
<p>⊙ Welche Infrastrukturen, wie z.B. Aussichtstürme, sind denkbar, um die Natur erlebbarer zu machen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bänke/Rastplätze</li> <li>- ehemalige Kastelle historisch nachbauen</li> <li>- Aussichtsplattform ehemaliger Heegheimer Steinbruch</li> </ul>
<p>⊙ Welche Feste können hinsichtlich dieser Thematik organisiert und veranstaltet werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kirsch- und Apfelblütenfest</li> <li>- Kelterfest</li> <li>- Bembel-/Apfelweinfest</li> <li>- Benefizfeste für Naturschutz</li> <li>- Müllsammelaktion an einem Tag in allen Ortsteilen</li> <li>- Tannenbaumsammelaktion</li> <li>- besondere Feste auf besonderen Plätzen, z.B. Ladestraße</li> <li>- Apfelsortenbestimmung</li> <li>- gemeinsam Vogelhäuser bauen</li> </ul>

## Kulturlandschaft schätzen, pflegen und erleben

---

- ⊙ Welche Projekte können angestrebt werden, um vor allem auch die jüngeren Bevölkerungsgruppen anzusprechen?

Wer könnte solche Feierlichkeiten oder Informationskampagnen organisieren?

### Initiative

- > Kindergärten
- > Vereine (Jugendfeuerwehr, -fußball)
- > Schulen
- > Ortsteile (rotierend)

### Logistische Unterstützung

- > Gemeinde, Ordnungsamt, Bauhof
- > Toilettenhäuschen
- > Absperrungen
- > Brandschutz
- > Veranstaltungskalender
- > digitale Plattform/Vernetzung
- > ...

## Attraktive Innenstadt – Vogelsbergstraße

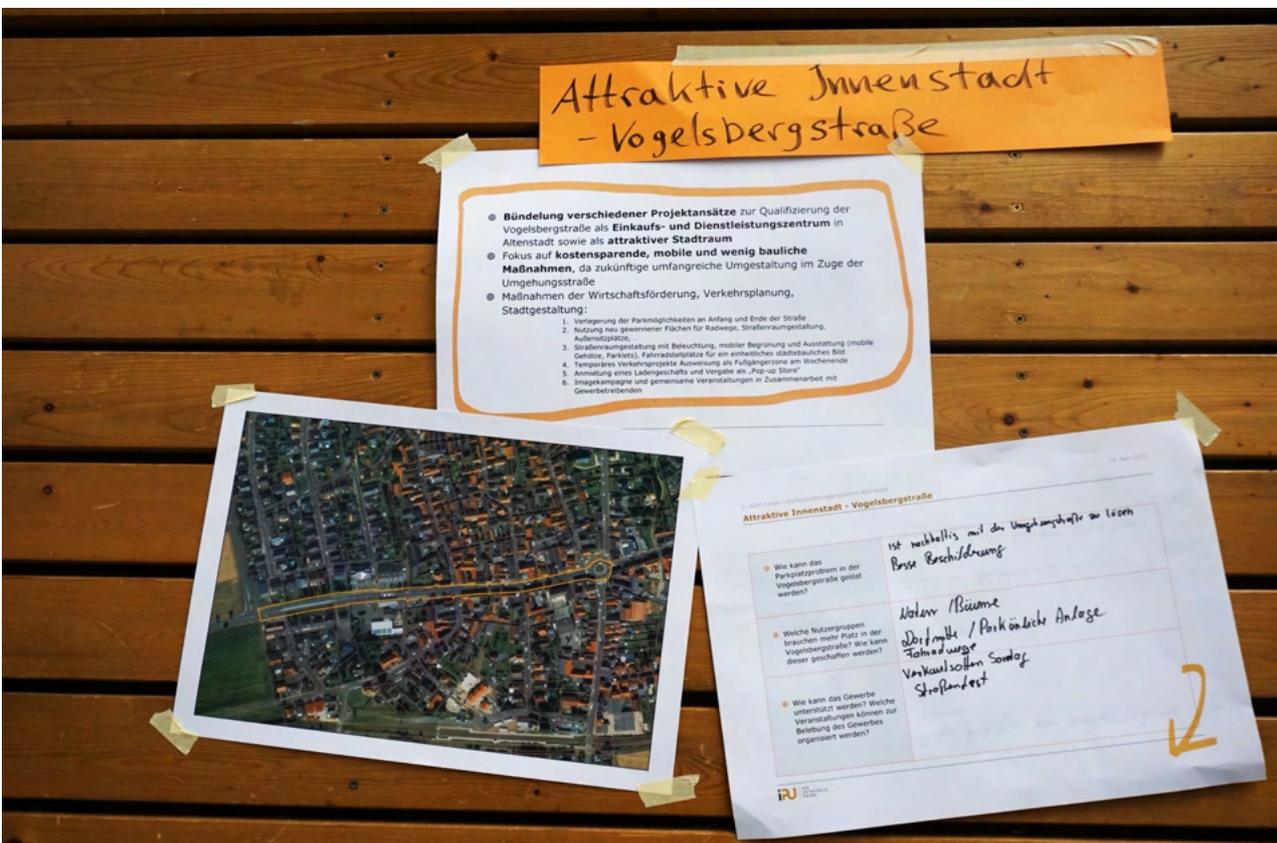


- ◎ **Bündelung verschiedener Projektansätze** zur Qualifizierung der Vogelsbergstraße als **Einkaufs- und Dienstleistungszentrum** in Altenstadt sowie als **attraktiver Stadtraum**
- ◎ Fokus auf **kostensparende, mobile und wenig bauliche Maßnahmen**, da zukünftige umfangreiche Umgestaltung im Zuge der Umgehungsstraße
- ◎ Maßnahmen der Wirtschaftsförderung, Verkehrsplanung, Stadtgestaltung:
  1. Verlagerung der Parkmöglichkeiten an Anfang und Ende der Straße
  2. Nutzung neu gewonnener Flächen für Radwege, Straßenraumgestaltung, Außensitzplätze, ...
  3. Straßenraumgestaltung mit Beleuchtung, mobiler Begrünung und Ausstattung (mobile Gehölze, Parklets), Fahrradstellplätze für ein einheitliches städtebauliches Bild
  4. Temporäres Verkehrsprojekte Ausweisung als Fußgängerzone am Wochenende
  5. Anmietung eines Ladengeschäfts und Vergabe als „Pop-up Store“
  6. Imagekampagne und gemeinsame Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit Gewerbetreibenden

## Attraktive Innenstadt – Vogelsbergstraße

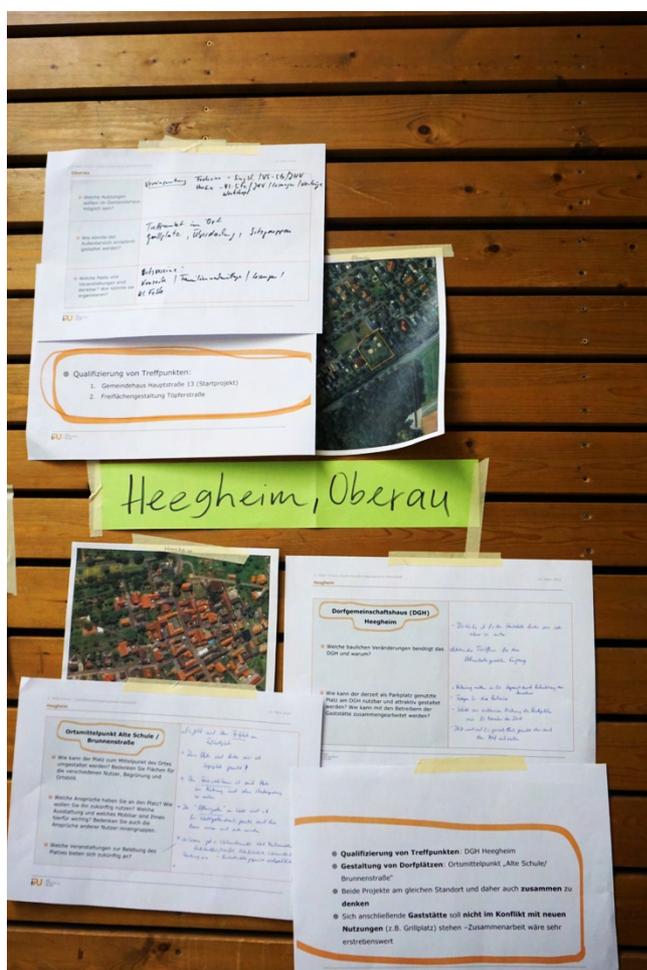
<p>⊙ Wie kann das Parkplatzproblem in der Vogelsbergstraße gelöst werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist nachhaltig mit der Umgehungsstraße zu lösen</li> <li>- bessere Beschilderung</li> </ul>
<p>⊙ Welche Nutzergruppen brauchen mehr Platz in der Vogelsbergstraße? Wie kann dieser geschaffen werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- mehr Platz durch Natur/Bäume</li> <li>- durch parkähnliche Anlage in der Dorfmitte</li> <li>- Fahrradwege</li> </ul>
<p>⊙ Wie kann das Gewerbe unterstützt werden? Welche Veranstaltungen können zur Belebung des Gewerbes organisiert werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verkaufsoffener Sonntag</li> <li>- Straßenfest</li> </ul>
<p>⊙ Welche Ansprüche haben Gastronomie, Einzelhandel und Dienstleistungen und wie können diese befriedigt werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ruhige Verkehrslage, um draußen sitzen zu können</li> </ul>
<p>⊙ Wie kann ein temporäres Verkehrsprojekt „Fußgängerzone am Wochenende“ umgesetzt werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gar nicht</li> </ul>
<p>⊙ Wer könnte einen „Pop-Up-Store“ nutzen? Wo könnte dieser eingerichtet werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb von leerstehenden Gebäuden durch die Gemeinde</li> <li>- Ideen für Nutzung: Galerie, Start-up Unternehmen, Büroraum, Corona-Testzentrum, Vereinsräumlichkeiten, Yoga-Studio, ...</li> </ul>

# Attraktive Innenstadt – Vogelsbergstraße



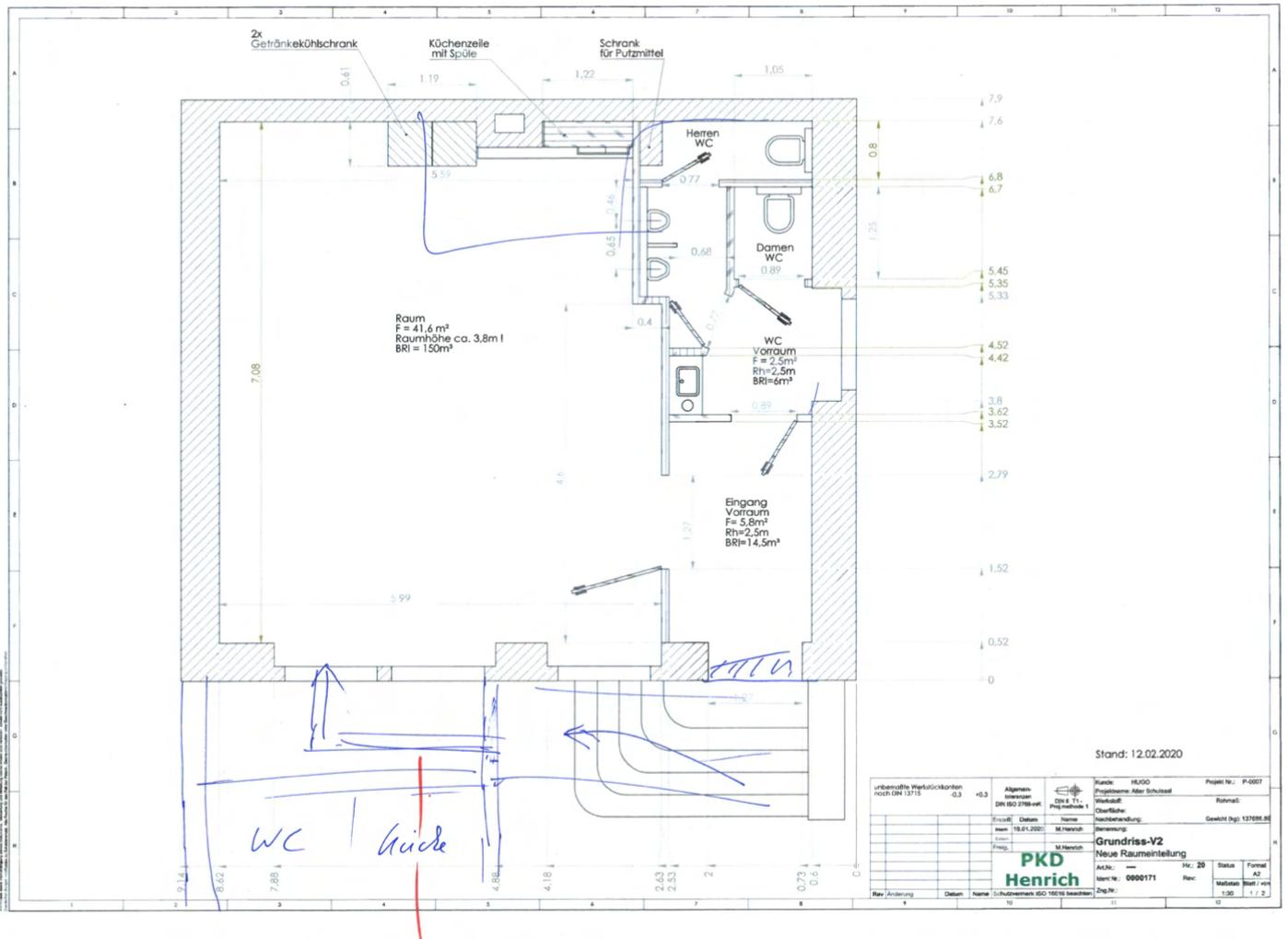
## Oberau – Gemeindehaus „Hauptstraße 13“

<p>☉ Welche Nutzungen sollten im Gemeindehaus möglich sein?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinsnutzung, z.B. Gesangsverein Frohsinn oder Heimat- und Geschichtsverein Oberau (HUGO) (diverse Vereinsaktivitäten, Vorstandssitzungen, Jahreshauptversammlungen, Vorträge, Workshops)</li> </ul>
<p>☉ Wie könnte der Außenbereich einladend gestaltet werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Treffpunkt im Ort (Grillplatz, Überdachung, Sitzgruppen)</li> </ul>
<p>☉ Welche Feste und Veranstaltungen sind denkbar? Wer könnte sie organisieren?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation durch Ortsvereine</li> <li>- Was? Konzerte, Familiennachmittage, Lesungen, kleinere Feste</li> </ul>





# Oberau – Gemeindehaus „Hauptstraße 13“



## Heegheim – Qualifizierung Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus und Gestaltung Dorfplatz „Alte Schule/Brunnenstraße“



- ◎ **Qualifizierung von Treffpunkten:** DGH Heegheim
- ◎ **Gestaltung von Dorfplätzen:** Ortsmittelpunkt „Alte Schule/ Brunnenstraße“
- ◎ Beide Projekte am gleichen Standort und daher auch **zusammen zu denken**
- ◎ Sich anschließende **Gaststätte** soll **nicht im Konflikt mit neuen Nutzungen** (z.B. Grillplatz) stehen –Zusammenarbeit wäre sehr erstrebenswert

## Heegheim – Qualifizierung Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus und Gestaltung Dorfplatz „Alte Schule/Brunnenstraße“

<p style="text-align: center;"><b>Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Heegheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Welche baulichen Veränderungen benötigt das DGH und warum?</li> <li>⊙ Wie kann der derzeit als Parkplatz genutzte Platz am DGH nutzbar und attraktiv gestaltet werden? Wie kann mit den Betreibern der Gaststätte zusammengearbeitet werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Küche ist für die Gaststätte leider nur schwer zu nutzen</li> <li>- elektrischer Türöffner bei dem barrierefreien Eingang</li> <li>- Nutzung mitten im Ort begrenzt durch Ruhestörung der Anwohner:innen</li> <li>- Schild zur exklusiven Nutzung für Besucher:innen des DGH</li> <li>- DGH wird viel für private Feste angefragt, die auch den Hof mitnutzen</li> <li>- Betreiber sollten angefragt werden</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Ortsmittelpunkt Alte Schule / Brunnenstraße</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie kann der Platz zum Mittelpunkt des Ortes umgestaltet werden? Bedenken Sie Flächen für die verschiedenen Nutzer, Begrünung und Ortsbild.</li> <li>⊙ Welche Ansprüche haben Sie an den Platz? Wie wollen Sie ihn zukünftig nutzen? Welche Ausstattung und welches Mobiliar sind Ihnen hierfür wichtig? Bedenken Sie auch die Ansprüche anderer Nutzer:innengruppen.</li> </ul>	

## Heegheim – Qualifizierung Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus und Gestaltung Dorfplatz „Alte Schule/Brunnenstraße“

---

- ⊙ Welche Veranstaltungen zur Belebung des Platzes bieten sich zukünftig an?

- vor Corona gab es Weihnachtsmarkt, Kerb, Maibaumstellen, Erntedankfest/Weinfest, Osterfrühstück, Weihnachtskonzert, Fasching u.a. -Bushaltestelle gegenüber erschwert Nutzung

### Anmerkung unabhängig von Projektkontext:

- Es gibt noch den Festplatz am Fußballplatz --> Dieser wird leider nur als Lagerplatz genutzt.
- Am Feuerwehrhaus befindet sich auch Platz zur Nutzung ohne Straßensperrung.
- Der „Pflanzgarten“ im Wald wird z.B. für Waldgottesdienste genutzt, auch hier kann man noch mehr machen.

## Rodenbach – Gestaltung Dorfplatz „Untere Straße“



- ⊙ **Fokus: ortsgerechte Gestaltung** inkl. Begrünung, Ausstattung und Treffpunktfunktion
- ⊙ **Qualifizierung** der bestehenden, wesentlichen **Plätze** in den **Ortsteilen**:  
z.B. Platz "Untere Straße" in Rodenbach

⊙ Wie kann der Platz vom Straßenraum zum Aufenthaltsraum umgestaltet werden? Bedenken Sie Flächen für die verschiedenen Nutzer, Begrünung und Ortsbild.

- Begrünung
- Sitzgelegenheiten
- Bäume
- Parkverbot (auch zeitweise)

## Rodenbach – Gestaltung Dorfplatz „Untere Straße“

<p>☉ Welche Ansprüche haben Sie an den Platz, wie wollen Sie ihn zukünftig nutzen?</p> <p>Welche Ausstattung und welches Mobiliar sind Ihnen hierfür wichtig? Bedenken Sie auch die Ansprüche anderer Nutzergruppen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- „Platz schaffen“</li> </ul>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- feste Bänke, Sitzgruppen</li> </ul>
<p>☉ Welche Veranstaltungen zur Belebung des Platzes bieten sich zukünftig an?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Feste</li> <li>- Treffen</li> </ul>



## Altenstadt – Eberhardt- und Eichlergelände als neues Stadtzentrum „Markthof“

- ⊙ **Rückbau bestehender Gebäude und Neubau** mit Nutzung durch Café, Geschäfte, Infopoint Gemeindeverwaltung
- ⊙ **öffentlich nutzbare Räumlichkeiten** im EG, OG für **Wohnnutzung**
- ⊙ **Platzgestaltung** als zentraler Platz der Stadt, Ermöglichung von **Verkaufsständen und Nutzung bei Veranstaltungen**
- ⊙ Tiefgarage, Servicepoint – Post, Ladestationen, usw.



## Altstadt – Eberhardt- und Eichlergelände als neues Stadtzentrum „Markthof“

<p>⊙ Welche sozialen/ gemeindlichen Nutzungen könnten Sie sich in den neuen Gebäuden vorstellen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bibliothek, Mediathek</li> <li>- Marktplatz</li> <li>- Senior:innen-Café (?)</li> <li>- Heimatmuseum/-archiv</li> <li>- Tourismusinformation</li> <li>- Vereinsinformationsstelle</li> <li>- Veranstaltungsinfos</li> <li>- Post</li> <li>- Parken in Tiefgarage von hinten (Brillenladen)</li> </ul>
<p>⊙ Welche gewerblichen Anbieter sollten einen Platz im neuen Stadtzentrum finden? Welche Service-Angebote sollten entstehen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pop-up Store</li> <li>- Open Workspace</li> </ul>
<p>⊙ Für wen sollte Wohnraum in der Innenstadt geschaffen werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- für ältere Personen, die auf kurze Wege angewiesen sind</li> <li>- Mehrgenerationenhäuser</li> </ul>
<p>⊙ Welche Ansprüche haben Sie an den Platz? Wie wollen Sie ihn zukünftig nutzen? Welche Ausstattung und welches Mobiliar sind Ihnen hierfür wichtig?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bäume</li> <li>- Bänke</li> <li>- Fahrradstellplätze</li> <li>- offener Raum</li> <li>- schöne Beleuchtung</li> </ul>
<p>⊙ Wie kann der „Markthof“ als Mittelpunkt der Kommune belebt werden?</p> <p>Welche regelmäßigen und temporären Aktionen können Sie sich vorstellen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Raum für Feste, Veranstaltungen, Innen- und Außengastronomie</li> <li>- Wochenmarkt</li> <li>- Konzerte</li> </ul>

## Altenstadt – Eberhardt- und Eichlergelände als neues Stadtzentrum „Markthof“

---



## Lindheim – Qualifizierung Treffpunkt „Pfarrscheune“ und „Bürgerhaus“ sowie Gestaltung Dorfplatz „Alte Burg“ und „Heugasse“

### © Qualifizierung von **Treffpunkten**:

1. Pfarrscheune,
2. Bürgerhaus Lindheim (Startprojekt)

### © Gestaltung von **Dorfplätzen**:

1. „Alte Burg“ und „Heugasse“



## Lindheim – Qualifizierung Treffpunkt „Pfarrscheune“ und „Bürgerhaus“ sowie Gestaltung Dorfplatz „Alte Burg“ und „Heugasse“

<p style="text-align: center;"><b>Pfarrscheune</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie und von wem wird die Pfarrscheune derzeit genutzt?</li> <li>⊙ Welche baulichen Veränderungen benötigt die Pfarrscheune und warum?</li> <li>⊙ Wie kann der Ort für verschiedene Vereine und Veranstaltungen der Lindheimer Bürgerschaft geöffnet werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- vor Corona: Mutter-Kind-Treffen, Nährgruppe, Senior:innentreff (Kaffee und Kuchen), Konfirmand:innenunterricht, sonstige Veranstaltungen der Kirche</li> <li>- kann auch angemietet werden</li> <li>- barrierefreier Zugang, auch zu Toiletten</li> <li>- Modernisierung durch Sanierung allgemein</li> <li>- könnte angemietet werden für Treffen, (Info-)Veranstaltungen, usw.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Bürgerhaus Lindheim</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie finden Sie die Entwürfe der Gemeinde? Haben Sie noch Anmerkungen?</li> <li>⊙ Welche Gestaltungsmöglichkeiten für den Außenbereich sehen Sie?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ?</li> <li>- siehe Protokoll Ortsbeirat Lindheim</li> <li>- Behindertenparkplatz</li> <li>- terrassenähnliche Bepflanzung, um derzeitige Nutzung als</li> <li>- Hundetoilette zu verhindern</li> </ul> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p><u>Zusätzliche Anmerkung:</u></p> <p>Fehlt: Nutzung Gebäude der Diakonie/ O.A.S.E. als Bürgertreff; Folgenutzung Freiwillige Feuerwehr-Haus am BGH, Jugendraum</p> </div>

## Lindheim – Qualifizierung Treffpunkt „Pfarrscheune“ und „Bürgerhaus“ sowie Gestaltung Dorfplatz „Alte Burg“ und „Heugasse“

<p style="text-align: center;"><b>Alte Burg</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie kann der Platz zum Mittelpunkt des Ortes umgestaltet werden? Bedenken Sie Flächen für die verschiedenen Nutzer:innen, Begrünung und Ortsbild.</li> <li>⊙ Welche Ansprüche haben Sie an den Platz? Wie wollen Sie ihn zukünftig nutzen? Welche Ausstattung und welches Mobiliar sind Ihnen hierfür wichtig? Bedenken Sie auch die Ansprüche anderer Nutzergruppen.</li> <li>⊙ Welche Veranstaltungen zur Belebung des Platzes bieten sich zukünftig an?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltung als Multifunktionsanlage, sodass sie als Freizeitpark, Parkplatz und für Weihnachtsmärkte bzw. als Festplatz genutzt werden kann</li> <li>- mit Wegen, Bepflanzung, Beschäftigungsmöglichkeiten (Boule, Schach)</li> <li>- Grillplatz mit kleiner Hütte</li> <li>- Rasenfläche</li> <li>- Bäume</li> <li>- Kletterpark</li> <li>- kleiner Markt, Konzerte, kleine Feste, Sportfeste</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Heugasse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⊙ Wie kann die Freiraumgestaltung des Platzes/ Kreuzungsbereichs Heugasse optimiert werden?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mülleimer</li> <li>- eventuell Schach o.ä.</li> <li>- Bepflanzung mit Blumenkübeln zur freundlicheren Gestaltung</li> </ul>

## Enzheim – Qualifizierung Treffpunkt „Vereinshaus“



⊙ Wie kann das Gelände des Vereinshauses für alle Bürger:innen geöffnet werden?

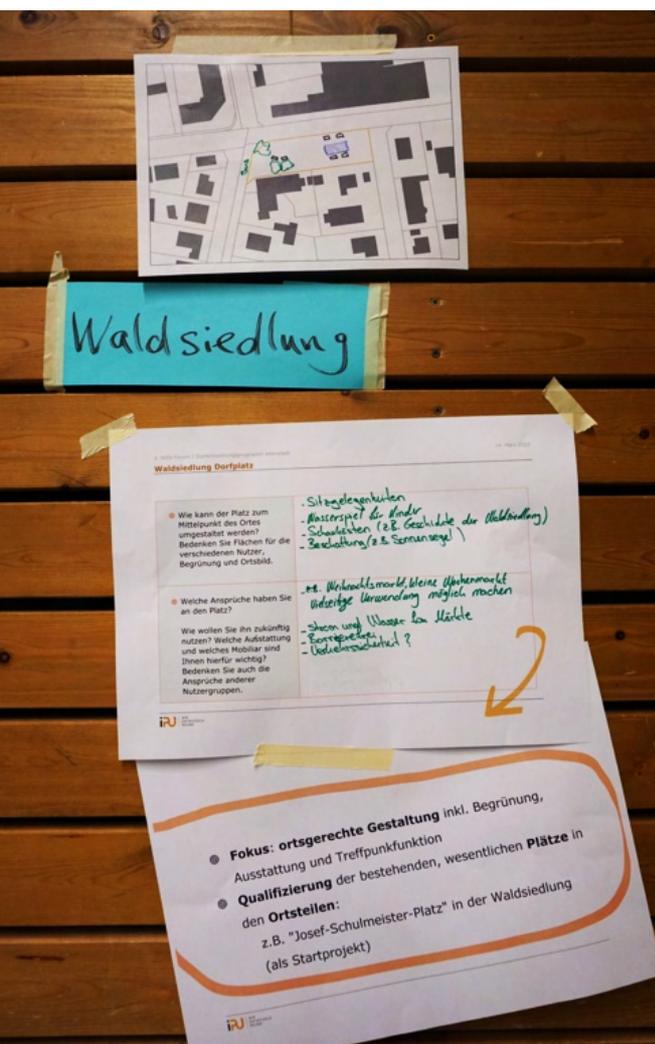
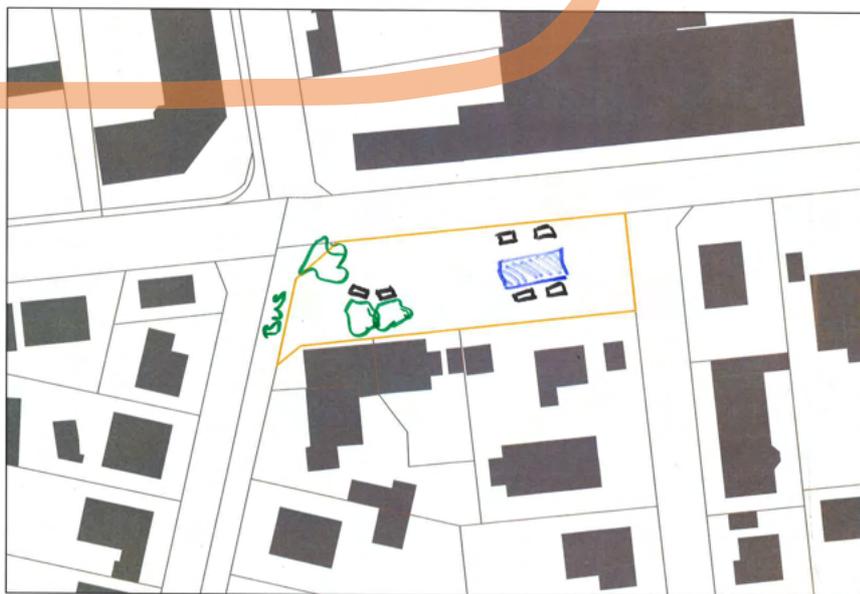
- kann für Veranstaltungen gemietet werden (soll auch weiterhin möglich sein)

⊙ Welche Möglichkeiten der Freiraumgestaltung sehen Sie?

- Freiraum müsste insgesamt aufgewertet werden, da Außenanlage schon lange als Lagerplatz für Baufirmen genutzt wird (wie Festplatz Lindheim)
- Gebäude müsste modernisiert werden

## Waldsiedlung – Gestaltung Dorfplatz „Josef-Schulmeister-Platz“

- ◎ **Fokus: ortsgerechte Gestaltung** inkl. Begrünung, Ausstattung und Treffpunktfunktion
- ◎ **Qualifizierung** der bestehenden, wesentlichen **Plätze** in den **Ortsteilen**:  
z.B. "Josef-Schulmeister-Platz" in der Waldsiedlung  
(als Startprojekt)



## Waldsiedlung – Gestaltung Dorfplatz „Josef-Schulmeister-Platz“

<p>⊙ Wie kann der Platz zum Mittelpunkt des Ortes umgestaltet werden? Bedenken Sie Flächen für die verschiedenen Nutzer, Begrünung und Ortsbild.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sitzgelegenheiten</li> <li>- Wasserspiel für Kinder</li> <li>- Schaukästen (z.B. Geschichte der Waldsiedlung)</li> <li>- Beschattung (z.B. Sonnensegel)</li> </ul>
<p>⊙ Welche Ansprüche haben Sie an den Platz?</p> <p>Wie wollen Sie ihn zukünftig nutzen? Welche Ausstattung und welches Mobiliar sind Ihnen hierfür wichtig? Bedenken Sie auch die Ansprüche anderer Nutzergruppen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weihnachtsmarkt, kleiner Wochenmarkt, vielseitige Verwendung möglich machen</li> <li>- Strom und Wasser für Märkte</li> <li>- barrierefreie Gestaltung</li> <li>- Verkehrssicherheit erhöhen</li> </ul>
<p>⊙ Welche Veranstaltungen zur Belebung des Platzes bieten sich zukünftig an?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weihnachtsmarkt</li> <li>- Wochenmarkt</li> <li>- Konzerte</li> <li>- Vereinsfeste</li> </ul>

